

NACHRICHTEN

**Columbia-Absturz:
Liechtenstein trauert mit**

VADUZ – Der liechtensteinische Regierungschef, Otmar Hasler, brachte namens der Regierung und dem Volk des Fürstentums Liechtenstein in einem Schreiben an den Präsidenten der Vereinigten Staaten, George W. Bush jr., das tief empfundene Beileid zum Ausdruck. Das Mitgefühl gilt insbesondere den Familien der tapferen Besatzung der Raumfähre Columbia und den Völkern der Vereinigten Staaten, Israels und Indiens. Ganz Liechtenstein fühlte sich mit der Columbia und ihrer Besatzung besonders verbunden, da ein auf dieser Mission betreutes wissenschaftliches Experiment, nämlich eine Studie der Auswirkungen der Schwerelosigkeit auf das Verhalten von Carpenter-Bienen, von einer Klasse des Liechtensteinischen Gymnasiums stammte. Für sie und für ganz Liechtenstein stellte die Columbia das Beste der Menschheit dar – dass Kinder und Jugendliche aus der ganzen Welt die Chance haben konnten, sich in Freundschaft zu vereinen und Teil einer Mission im Weltall zu werden. «Unsere Trauer sitzt tief. Dennoch sind wir ermutigt von der Tapferkeit, die diese Männer und Frauen in ihrer Bereitschaft zeigten, die Sicherheit der Erde zu verlassen, um das menschliche Wissen zu erweitern. Und wir sind entschlossen, alles in unserer Macht stehende zu tun, damit ihr Andenken und das von ihnen Erreichte niemals vergessen werden wird», sagte Regierungschef Otmar Hasler. (paf)

**Vereidigung der
Gemeindevorsteher**

VADUZ – Am Freitag, 7. Februar, werden die Gemeindevorsteher und Vizevorsteher im Landtagssaal im Regierungsgebäude vereidigt. Regierungschef Otmar Hasler wird die Eidesformel vorlesen. Als erster Vorsteher wird der Bürgermeister von Vaduz vereidigt. In der Reihenfolge der Gemeinden nach Verfassung werden die weiteren Vorsteher den Eid ablegen. Anschliessend folgt ein Empfang auf Schloss Vaduz und ein von der Regierung gegebenes Mittagessen. (paf)

Im Alten Riet Nr. 125

Volksblatt-Geburtstagsaktion im Februar

SCHAAN – Das Volksblatt feiert das ganze Jahr 2003 hindurch seinen 125. Geburtstag. Im Februar stellen wir Ihnen Personen vor, welche in Liechtenstein in einem Haus mit der Hausnummer 125 wohnen. Die erste «Person» ist eine Firma – Im Alten Riet 125.

• Lucas Ebner

Zwischen der Firma NeuElektrik in Schaan und dem Volksblatt besteht die eine oder andere Gemeinsamkeit und Verbindung. Klarerweise nicht im Produkt, sondern im Neuauftritt und dem Beziehen eines neuen Gebäudes.

Wie beim Volksblatt, erneuerte die seit 1966 bestehende Firma mittels eines durchgängigen Konzepts im letzten Herbst ihr Logo, überarbeitete die Homepage (www.neuelektrik.li) und führte ein neues Layout für Firmenpublikationen ein. Dieses «Facelift» verhalf der Firma zu einem modernen Outfit und verstärkte die Dynamik.

Ausserdem durften sich Geschäftsleitung und Belegschaft vor zwei Jahren über den Einzug in ein neues Firmengebäude freuen – beim Volksblatt ist es im kommenden Mai soweit. Apropos neues Gebäude: Für die Sicherungsverteilungen im Volksblatt-Neubau ist die Firma NeuElektrik verantwortlich.

Das Unternehmen

«Wir sind in der Region Rheintal tätig und fungieren als Zulieferer für Firmen wie Unaxis und die Hilti», erklärt Mitglied der Geschäftsleitung Hanno Vogt. Die Kernbereiche der Firma liegen im Projekt Engineering, dem Steuerungs- und Managementbau und der Managementberatung. Im ISO-zertifizierten Unternehmen sind 25 Mitarbeiter beschäftigt. «Ich arbeite jetzt schon zehn Jahre für die Firma», sagt der



Blick in den Produktionsbereich der NeuElektrik AG in Schaan.

gelernte Elektriker René Zeller. «Seit wir hier im Neubau sind, haben wir viel mehr Platz – die Arbeit macht sehr viel Spass.»

Business Forum

Zusammen mit der Fachhochschule Liechtenstein werden seit Januar 2000 regelmässig «Business

Forum»-Veranstaltungen durchgeführt. Das «Business-Forum» hat zum Ziel, das unternehmerische Denken zu fördern, Impulse für neue Synergien zu geben, Kontaktmöglichkeiten zu schaffen und das Know How in Wirtschaft und Politik auszubauen. Die NeuElektrik AG ist Initiant und Hauptsponsor

dieser Plattform für Wissen, Trends und Kontakte. Anfänglich wurde eine begrenzte Anzahl von Veranstaltungen geplant. Der aussergewöhnliche Erfolg veranlasste jedoch die Organisatoren dazu, unter breit abgestütztem Sponsoring diese Veranstaltung weiterzuführen.

**125 JAHRE
VOLKSBLATT**

IM MONAT FEBRUAR STELLEN WIR IHNEN MENSCHEN VOR, DIE IN LIECHTENSTEIN IN EINEM HAUS MIT DER HAUSNUMMER 125 WOHNEN.

**VOLKSBLATT
GEBURTSTAGSAKTION
FEBRUAR 2003**



**125 JAHRE
VOLKSBLATT**